
Filmpädagogische Unterrichtsmaterialien ab der 9. Klasse

Marguerite Seidel

Moschee DE: Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht

Mit welchen filmischen Mitteln werden die reale Debatten und Konflikte rund um den Neubau einer Moschee reinszeniert? Wie sind die Figuren gestaltet? Welche Themen und Fragestellungen zur Integration des Islams in Deutschland greift der Film auf? Fünf verschiedene Aufgabenblätter widmen sich dem Film "Moschee DE" aus filmgestalterischen, filmanalytischen und inhaltlichen Perspektiven.

Die Aufgaben richten sich an Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse. Sie bauen aufeinander auf, können aber auch nur in Teilen oder in anderer Zusammenstellung bearbeitet werden.

Arbeitsblatt 5: Vorurteilen und (Islam-)Feindlichkeit begegnen

Klassen: ab 9. Klasse

Fächer: Politik, Sozialkunde/Gesellschaftskunde, Geschichte, Ethik/Religion/
Philosophie, Deutsch

Methodisch-didaktischer Kommentar:  Download "Hinweis für Lehrende" als pdf-Datei

Der Neubau einer Moschee am Stadtrand von Berlin löst während der Bauphase vielfältige Reaktionen aus. Verschiedene Anwohnergruppen, die islamische wie die christliche Gemeinde, Politiker/-innen und andere Akteurinnen und Akteure melden sich zu Wort. Neben rationalen Debatten kommt es auch zu hitzigen Auseinandersetzungen und vereinzelt zu gewalttätigen Übergriffen, die auf Vorurteile und Fremdenfeindlichkeit zurückzuführen sind.

Vor der Filmsichtung

- a) Was unterscheidet eurer Ansicht nach begründete Kritik von vorgefassten Meinungen bzw. (Vor-)Urteilen?
 - Sprecht zu zweit und schlägt die Begriffserklärungen in einem Nachschlagewerk nach. Notiert Beispiele aus euerm Alltag. Stellt eines der Beispiele im Plenum vor.
 - Diskutiert: Gibt es Fallbeispiele, die nicht eindeutig zuzuordnen sind? Welche Reaktionen und Gefühle verbindet ihr mit begründeter Kritik, welche mit (Vor-)Urteilen?
- b) Im Film „Moschee DE“ geht es um den Neubau einer Moschee am Berliner Stadtrand. Welche Vorbehalte könnten in diesem Zusammenhang geäußert werden? Stellt Vermutungen an und unterscheidet zwischen begründeter Kritik und Vorurteil bzw. Anfeindung?

Während der Filmsichtung

- c) Achtet auf den Unterschied zwischen begründeter Kritik, Vorurteil und Anfeindung.

Findet ihr Beispiele für diese drei Kategorien im Film? Notiert sie unmittelbar nach der Sichtung.

Nach der Filmsichtung

- d) Wertet eure Beobachtungen in Kleingruppen aus. Schreibt zu jeder Filmfigur in Stichpunkten auf, welche Position er oder sie aus welchen Gründen vertritt.

der Vorsitzende

die Zugezogene

der Konvertit

der Imam

der Pfarrer

e) Diskutiert im Plenum:

- Bei welchen Argumenten handelt es sich um begründete Kritik, bei welchen um ein Vorurteil oder um eine Anfeindung? Was könntet ihr auf Vorurteile oder Anfeindungen entgegenen?
- Ist „Moschee DE“ als eine Form der Entgegnung auf Vorurteile und Islam- bzw. Fremdenfeindlichkeit zu verstehen? Wen spricht der Film an? Was kann der Film bewirken?
- Inwiefern löst der Film eurer Meinung nach die Absicht der Autoren ein, über die Auseinandersetzung mit den beteiligten Menschen und ihren Biografien den Konflikt selbst besser zu verstehen (vgl. Interview in: Mensing/Thalheim „MOSCHEE DE“, Berlin 2011, S. 97-98)?

f) Trainiert jetzt selbst, wie ihr Vorurteilen und Anfeindungen begegnen könnt.

- Lest den Artikel „Wie du am besten auf Stammtischparolen reagierst“ von Tanja Mocosch im Jugendmagazin „fluter“ durch: www.fluter.de/gegen-stammtischparolen-argumentieren
- Greift entweder eine Stammtischparole aus dem Film auf* oder nehmt ein Beispiel aus eurem Alltag. Entwickelt in Kleingruppen dazu eine kurze Szene, in der ihr einem/-r Parolenschwinger/-in unter Berücksichtigung der Hinweise im „fluter“-Artikel begegnet. Spielt die Szene und lasst euch von der Klasse ein Feedback geben.

*Zur Unterstützung könnt ihr folgende Filmausschnitte sichten oder die Buchvorlage verwenden („MOSCHEE DE“ von Kolja Mensing und Robert Thalheim, Berlin 2011).

Filmausschnitt 1: 00:01:24-00:01:41

Filmausschnitt 2: 00:03:56-00:04:35

Filmausschnitt 3: 00:06:04-00:06:27

